

MN wie man es nicht macht ...

Beitrag von „Wernher Graf von Perleburg“ vom 30. September 2011, 20:59

Man müßte mal die Frage aufwerfen, ob in den betreffenden Ländern, wo das Beischlafalter niedriger liegt nicht gleichzeitig gefordert wird, daß das im Rahmen einer Ehe erfolgt. Im Vatikan dürfte man jedenfalls verheiratet sein müssen.

Historisch ist ja durchaus belegt, daß man wesentlich geringeres Alter für Hochzeit usf. opportun hielt, im Mittelalter dürfte es weit mehr junge Eltern gegeben haben als heute. Wenn man schon früh stirbt...

Da man in Deutschland ja erst ab einem gewissen Alter strafmündig wird, relativiert sich das für jüngere Personen sowieso, für die Eltern kann es aber bekanntermaßen juristisch brenzlig werden.

Zitat

Rauchen ist erlaubt ab 13,

Scheint mir zu früh, um es überhaupt festzuschreiben. Ich finde das auch kontraproduktiv, falls man beabsichtigt, es einzudämmen. Führt doch nur dazu, daß der Eindruck entsteht, ab 13 wäre es in Ordnung. Die Frage ist auch, was heißt, daß es erlaubt ist. Auf der Straße, zuhause, oder können gar die Eltern es ab 13 nicht mehr verbieten? Letztere Frage stellt sich dann natürlich auch bei Alkohol.

Nicht ganz konsequent finde ich auch, daß die meisten Medikamente rezeptpflichtig sind. Starke Schlaftabletten oder Blutdrucksenker muß man sich verschreiben lassen, aber Heroin kann man einfach so kaufen, das scheint mir paradox. Wenn man sich sowieso schon ganz legal umbringen kann, macht es ja keinen Sinn, Medikamentenmißbrauch so stark zu bekämpfen. Es sei denn der Berufsstand der Ärzte hat das für sich durchgefochten. Erst macht man sich mit Rauschgift krank, dann geht es in Behandlung oder so...